Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 29 (2016)
Heft: [5]: Besser planen und günstig bauen

Vorwort: Bauen und planen mit Pensionskassengelder
Autor: Marti, Rahel

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhalt

4 Investieren für die Altersvorsorge
Wie Pensimo Management sich zur Verantwortung gegenüber Anlegerinnen, Nutzern und Gesellschaft bekennt.

8 Schwung und Gegenschwung
Die Siedlung ‹Oberwis› am Rande von Winterthur zeigt, wie sich beim Bauen sparen lässt.

12 Kochen wie im Freien
Im Berner Quartier ‹Schönberg-Ost› behindert der Planungsprozess den Bau günstiger Mietwohnungen – und er gelingt trotzdem.

14 Wohnexperiment im Glattal
Auf dem Zwicky-Areal setzt Adimora auf einen ungewohnten Bautyp. Er verlangt von Mietern Erfindergeist und Kollektivsinn.

16 «Es braucht auch Glanz»
Mandatsleiterin Astrid Heymann und Architekt Philipp Esch im Gespräch über Rezepte für den preisgünstigen Wohnungsbau.

20 Fragen, denken, bauen
Um bestehende Siedlungen zu verdichten, reichen Planen und Bauen allein nicht mehr. Nötig sind intensive Vorphasen.

24 Im Dorf wohnen
Die Gemeinde Grabs entwickelt zusammen mit Pensimo vier Mehrfamilienhäuser mit bezahlbaren Mietwohnungen.

26 Monument der 1960er-Jahre
Der ‹Bauhof› in Zürich-Oerlikon stand einst für eine neue Zeit. Die Sanierung respektiert die Qualitäten des Ensembles.

30 «Das Ende der Routine»
Planungsexperte Angelus Eisinger und Portfoliomanager Joris Van Wezemael im Gespräch über neue Planungsansätze.

Editorial

Bauen und planen mit Pensionskassengeldern

Wie nüchtern das klingt: Investieren auf lange Sicht, besonnen planen und damit Renten sichern. Doch das geht uns alle an. Hochparterre gibt darum zum dritten Mal ein Themenheft in Zusammenarbeit mit Pensimo Management heraus. Das Unternehmen verwaltet fünf Anlagestiftungen und einen Fonds mit Geldern der 2. Säule, also der beruflichen Vorsorge. 2005 erschien ‹Gute Architektur: Ein Garant für langfristige Rendite›, 2011 folgte ‹Bleibende Werte›, eine Publikation, die Umnutzungen und Sanierungen vorstellte. Und nun ein Heft über günstiges Bauen und gründliches Planen. Angesichts der 700 Milliarden Franken, die für stabile Renten klug angelegt werden wollen, sind die 7 Milliarden Franken der Pensimo und ihr Umgang damit wertvolles Anschauungsmaterial für Architektinnen, Planer und Portfoliomanager.

Im ersten Teil stellt dieses Themenheft drei Neubauten in Winterthur, Bern und Dübendorf vor. Sie zeigen, was es bedeutet, günstig und doch mit architektonischem Anspruch zu bauen: Nötig sind harte Diskussionen um Quadratmeter, Materialien und Ausstattung. Bauherrschaft der drei Projekte ist die Anlagestiftung Adimora, die ausschliesslich in preisgünstigen Wohnungs- und Gewerbebau investiert und die Pensimo erst 2010 gründete.

Im zweiten Teil wird deutlich, was Raumplanung und Stadtentwicklung mit Altersvorsorge zu tun haben. Um zwei Siedlungen in der Nähe des Flughafens Zürich sinnvoll verdichten zu können, verhandelte Pensimo mehrere Jahre mit den Gemeinden und erarbeitete breit abgestützte Leitbilder. Stabile Renditen lassen sich hier, etwas abseits erstklassiger Lagen, nur mit gesellschaftlich tragfähigen Projekten erzielen. Um jene Vorsorgegelder zu sichern, die in bestehenden Liegenschaften stecken, genügt Bauen oder Renovieren allein nicht. Hier ist durchdachte Planung und Entwicklung nötig.

Die vorgestellten Bauten und Projekte stehen im Raum Zürich, im St. Galler Rheintal und in Bern. Ihre agglomerisierten Umgebungen erscheinen zunächst ähnlich. Doch die Übersichten des Fotografen Tobias Madörin – im Heft verteilt und mit Verweisen zum zugehörigen Projekt versehen – führen uns die sieben Orte so vor Augen, dass Unterschiede sichtbar werden. **Rahel Marti**

Umschlagbild vorne **Ein Akzent seiner Zeit: Der ‹Bauhof› in Zürich-Oerlikon,** siehe Seite 26.
Umschlagbild hinten **Die Häuser von Grabs rieseln ins St. Galler Rheintal hinaus,** siehe Seite 24.

Impressum
Verlag Hochparterre AG **Adressen** Ausstellungsstrasse 25, CH-8005 Zürich, Telefon 044 444 28 88, www.hochparterre.ch, verlag@hochparterre.ch, redaktion@hochparterre.ch
Verleger und Chefredaktor Köbi Gantenbein **Verlagsleiterin** Susanne von Arx **Konzept und Redaktion** Rahel Marti **Fotografie** Tobias Madörin, www.tobias-madoerin.com
Art Direction Antje Reineck **Layout** Barbara Schrag **Produktion** René Hornung **Korrektorat** Elisabeth Sele, Dominik Süess
Lithografie Team media, Gurtnellen **Druck** Somedia Production, Chur
Herausgeber Hochparterre in Zusammenarbeit mit Pensimo Management, Zürich
Bestellen shop.hochparterre.ch, Fr. 15.–